

① Markiere die Verben im Text.



- Präsens: **rot**
- Präteritum: **grün**
- Perfekt: **blau**
- Plusquamperfekt: **lila**
- Futur: **gelb**

**Merke:**

In jedem Satz hat es **mindestens** ein Verb. Bei Futur I, Perfekt und Plusquamperfekt musst

Hallo Sonja,

wie geht es dir? Mir geht es sehr gut. Hier in Italien ist sehr schönes Wetter. Am ersten Tag waren wir schon schwimmen. Die Temperaturen sind sehr angenehm. Von der schönen Landschaft haben wir auch schon viel gesehen und sie ist wirklich sehr beeindruckend.

Gestern Abend aßen wir eine köstliche Pizza und spazierten am Strand. Bevor wir dann in die Disko gingen, hatten wir noch einen alkoholfreien Cocktail in der Bar getrunken.

Heute Nachmittag werden wir dann wieder im Meer schwimmen. Darauf freue ich mich ganz besonders.

Morgen werden wir in ein Museum gehen. Das wird bestimmt toll.

Ich bin mal gespannt, was du von deinem Urlaub erzählst.

Wir sehen uns wieder in der Schule.

Bis dahin, viele liebe Grüße

Deine Marta



- ② Lies den Text aufmerksam. Überlege, wann die Handlungen stattfinden und achte auf Wörter, die die Zeit angeben. Setze die Verben in der passenden Zeitform ein.

Das erste Handy  (werden) **1973** von Martin Cooper  (erfinden). Jedoch  (können) man es erst 10 Jahre später im Laden  (kaufen). Noch vor ein **paar Jahren**  (gelten) es als extremer Luxus, von unterwegs zu  (telefonieren). Das erste Handy  (wiegen) fast 10 kg, das  (sein) so viel wie ein Wassereimer und es  (kosten) unglaubliche 6.000 DM, das sind ungefähr 3.000 €. **Heutzutage**  (wiegen) ein Handy ungefähr 100 g und billige Handys  (können) man für knapp 30 € kaufen. Erst 2007  (geben) es das erste Smartphone. Es  (sein) das erste Handy, das ähnliche Funktionen wie ein Computer  (haben) und auch internetfähig  (sein). Durch Apps  (können) man **jetzt** viele zusätzliche Programme und Spiele auf sein Handy  (laden). Apps  (geben) es also noch gar nicht so lange. Bevor man die SMS  (entdecken), hatte das Handy nur die Möglichkeit zu telefonieren  (bieten). Die ersten SMS  (haben) nur maximal 160 Zeichen - **heute**  (können) man in der Regel so viel  (schreiben), wie man  (mögen).

Auch Spiele spielen, surfen und telefonieren  (gehen) meist ohne Limit, beziehungsweise bis der Akku leer  (sein). Das  (gehen) **früher** zwar nicht, dafür  (halten) der Akku des Handys früher aber auch länger, sogar manchmal bis zu einer Woche.

